

SCHREIBEN

Fortgeschrittenes Schreiben: Persönlicher Brief

NIVEAU

Mittelstufe (B2)

NUMMER

B2 3131W DE

SPRACHE

Deutsch





Lernziele

- Ich kann fortgeschrittene Strukturen eines persönlichen Briefs wiedergeben.
- Ich kann einen längeren persönlichen Brief mit angemessenen Ausdrücken und Strukturen verfassen.

9.

Lieber Gert,

du wirst dir nicht vorstellen können, was mir passiert ist!





persönliche Briefe

Persönliche Briefe haben keine festen Regeln bezüglich ihrer Struktur.

Es gibt trotzdem ein paar Tipps und Tricks, um sie spannender zu gestalten.



Neulich ist etwas **Ungewöhnliches** vorgefallen. **Du wirst nicht glauben**, was mir passiert ist!





Kannst du dich noch erinnern?

Du hast sicher schon Briefe geschrieben. Woran kannst du dich noch erinnern? Worauf muss man beim Schreiben eines Briefes achten?

Notiere dir Stichpunkte dazu.





Tipps zum Layout von persönlichen Briefen

Obwohl es beim Erstellen eines persönlichen Briefes keine festen Regeln gibt, sollte man dennoch ein paar Richtlinien beachten.

Verbinde die Satzteile.

- Auch persönliche Briefe haben

 1 unterschiedliche Intimitätslevels. Man sollte sich zum Beispiel überlegen,
- 2 Meist wird ein persönlicher Brief handgeschrieben
- 3 Einen Briefkopf oder die Adresse
- **Datum und Ort** kann man bei einem handgeschriebenen Brief hinzufügen,

- a oder als E-Mail verfasst.
- **b** bei einer E-Mail ist das nicht notwendig.
- ob man Oma oder Opa, einem oder einerFreund:in, dem oder der Partner:in, derSchwester oder dem Bruder schreibt.
- inkludiert man bei persönlichen Briefen normalerweise nicht.





Struktur des persönlichen Briefes

Die Struktur des Briefes selbst ist auch fast frei von Regeln. Ein paar – sehr logische – Regeln gibt es aber dennoch.

Ergänze die fehlenden Wörter.

1	Jeder Brief beginnt mit einer und dem des Empfängers . Nach der Anrede folgt ein Komma – in der ersten Zeile schreibt man dann klein weiter.			
2	Man kann nach der Anrede auch ein setzen – dieses ist aber sehr ausdrucksstark und kann manchmal missverstanden und als Ärger interpretiert werden. Danach schreibt man weiter.	Anre		
3	Auch einen persönlichen Brief kann man ungefähr in eine Einleitung , einen und einen Schluss einteilen.	gesprocl		
4	Beim Schreiben von persönlichen Briefen sollte man ganz besonders darauf achten, sich am Wort zu orientieren.	Haupt Nam Umgangss		
5	Oft neigen Menschen dazu, beim Schreiben eines Briefes zu umständlich zu schreiben. Eine gehobene und stilvolle ist angemessen.	Offigarigs.		

de eichen henen tteil ien sprache





Tipps zum Schreibstil

So wie bei den meisten Texten ist es auch beim persönlichen Brief wichtig, dass er spannend geschrieben ist. **Verbinde** die Satzteile der stilistischen Tipps.

1	Kurze Sätze	a	Verben machen einen Brief lebendig.
2	Viele Verben, wenig Substantive:	b	und keinen Konjunktiv .
3	Viele Adjektive:	c	ist wichtig.
4	Keine passiven Formulierungen	d	wenn unbedingt nötig.
5	Fremdwörter nur,	е	und mehr Hauptsätze als Nebensätze.
6	Aktive und positive Sprache	f	Adjektive bringen Empfindungen verstärkt zum Ausdruck.





Vergleiche nun deine Stichpunkte mit dem, was du gerade gelernt hast.

Was wusstest du bereits, was war neu?





Wichtige Formeln und Phrasen

Lies die Phrasen. Kennst du alle?





Einleitungs- und Schlusssätze



Im Breakout-Room oder im Kurs:

- 1. **Ordnet** die Beispielsätze der richtigen Kategorie **zu**.
- 2. **Vergleicht** im Kurs.

1

... wie geht es dir?

Ich hoffe, gut!

2

Ich hoffe, es geht euch gut und ihr lasst bald wieder einmal von euch hören. 3

Wie geht es euch eigentlich so? Was gibt es Neues in Berlin? 4

... du wirst nicht glauben, was mir passiert ist!

5

... hast du schon gehört, dass ... 6

Liebe Grüße auch an Oma und Opa, und an die restliche Familie! 7

... es tut mir leid, dass ich dir erst jetzt antworte. ደ

Es tut mir wirklich leid, dass ich so lange nicht geschrieben habe. In Zukunft werde ich mich öfter melden.

Einleitungssätze

Schlusssätze



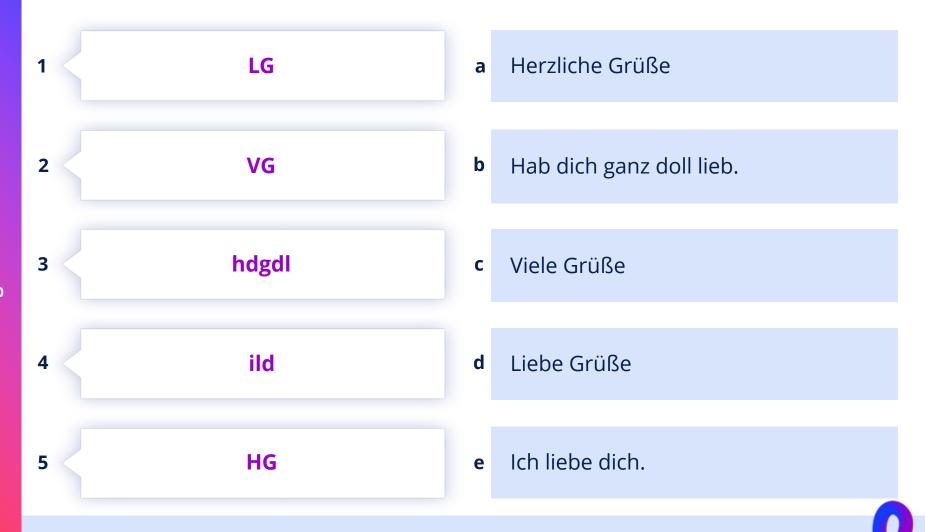
Du gehst in den **Breakout-Room**? Mach ein **Foto** von dieser Folie.





Abkürzungen für Grußformeln

Was passt? Ordne zu.





Der Rahmen eines persönlichen Briefes

Um den Rahmen deines Briefes zu stecken, befolge die drei Schritte:



Überlege: Wem möchtest du schreiben? Welches Verhältnis hast du zu der Person?

Finde eine passende **Anrede**.



Formuliere nun einen passenden Einleitungssatz.

Tipp: In der Einleitung kann man zuerst einmal nach dem Wohlbefinden des Anderen fragen oder auch sofort in das Thema einsteigen.



Formuliere einen passenden Schlusssatz.

Tipp: Wenn du im Einleitungssatz noch nicht nach dem Wohlbefinden des anderen gefragt hast, solltest du das unbedingt jetzt tun.





Wiederholung Wortschatz: Work-Life-Balance

Lies die Wörter. **Erinnerst** du dich an alle?







Work-Life-Balance

Sieh dir das Bild an und bearbeite die Aufgaben.



Was glaubst du, in welcher Situation sich der Mann auf dem Bild gerade befindet? Beschreibe das Bild **mündlich**.

Warst du selbst auch schon mal in einer ähnlichen Situation?

Schreibe drei bis fünf Sätze dazu, wie du dich gefühlt hast, als in deinem Leben die Work-Life-Balance nicht gegeben war.

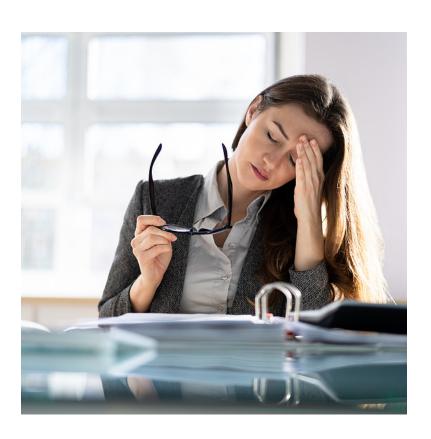




Unterschiedlichen Personen schreiben

Überlege dir nun, wie sich deine fünf Sätze aus der vorherigen Übung verändern würden abhängig davon, wem du deine Sorgen erzählst.

Wähle aus der unten stehenden Liste drei Personen aus und verändere deine Sätze dementsprechend.



- Mama oder Papa
- Schwester oder Bruder
- Freund:in
- Partner:in bzw. Ehepartner:in
- Oma oder Opa
- eine andere Vertrauensperson





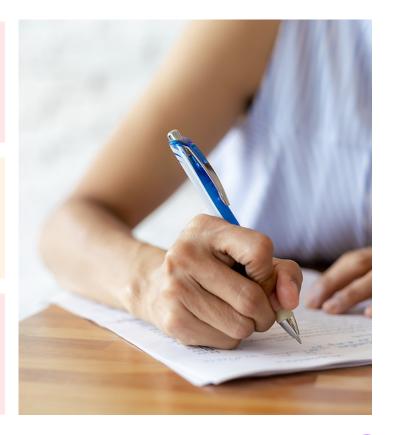
Einen persönlichen Brief lesen

Auf den nächsten beiden Seiten liest du Annas Brief an ihre Eltern. **Bearbeite** folgende Aufgaben dazu:

1 Teile den Brief in Einleitung, Hauptteil und Schluss.

Woran erkennst du, dass es sich um die Einleitung, den Hauptteil und den Schluss handelt?

Woran erkennst du, dass es sich um einen persönlichen Brief handelt? Nenne Passagen aus dem Text.





Annas Brief

Hallo Mama, hallo Papa,

wie geht es euch? Ich hoffe gut! Es tut mir leid, dass ich euch so lange nicht geschrieben habe. Aber ich habe zur Zeit wirklich viel Stress.

Manchmal ist es eine richtige Herausforderung, Privatleben und Arbeitsleben unter einen Hut zu bringen. Mit der neuen Arbeit und dem Studium nebenher weiß ich jetzt schon gar nicht mehr, wie ich das alles organisieren soll. Dabei würde ich so gerne wieder klettern gehen, da ich das als Ausgleich und zum Energie tanken wirklich brauchen könnte.

Dann hat mich meine Professorin auch noch gefragt, ob ich nicht gerne bei dem Hilfsprojekt der Uni für die Geflüchteten mitmachen und ihnen Deutschunterricht geben möchte. Ich muss sagen, dass ich das wirklich total gerne machen würde. Wenn ich mich sozial engagiere, gibt mir das immer so viel Energie. Es macht mir so viel Freude und eröffnet mir neue Perspektiven.



Annas Brief

Aber ich weiß einfach gar nicht, wie ich das zeitlich unterbringen soll. Mein Zeitmanagement ist ja normalerweise wirklich gut. Ich stoße aber derzeit an meine Grenzen.

Es gibt Tage, an denen fühle ich mich richtig überfordert und bin am Verzweifeln. Ich glaube, ich muss mir wirklich überlegen, ein bisschen zurückzuschalten, um wieder meine Work-Life-Balance wiederherzustellen. Denn meine Lebensqualität lässt inzwischen wirklich zu wünschen übrig. Ich komme nicht mal mehr genug zum Schlafen.

Aber genug von mir. Was gibt es bei euch Neues? Wie geht es denn Oma und Opa? Ich hoffe, ihr schreibt mir bald und lasst mich nicht so lange auf eure Antwort warten wie ich euch.

Liebe Grüße und eine Umarmung schick ich euch! Hab euch lieb!

Eure Anna



9.

Einen Brief schreiben



Jetzt bist du dran. **Schreibe** einen kompletten Brief mit ca. 250 Wörtern. Das Thema ist Work-Life-Balance. Du kannst über eine reale Situation schreiben oder eine erfundene.



Ende der Lektion

Redewendung

zwischen den Zeilen lesen

Bedeutung: ungeschriebene, implizite Botschaften in einem Schriftstück (oder auch in der gesprochenen Sprache) erkennen

Beispiel: Eigentlich verwendet Theo immer viele Emojis. In seinen letzten Nachrichten aber nicht. Darya konnte *zwischen den Zeilen lesen*, dass irgendetwas nicht stimmt.



9.

Über die Lernziele nachdenken

Kannst du fortgeschrittene Strukturen eines persönlichen Briefs wiedergeben?

 Kannst du einen längeren persönlichen Brief mit angemessenen Ausdrücken und Strukturen verfassen?

Was kann ich besser machen? Die Lehrkraft gibt allen persönliches Feedback.







Zusatzübungen



Wortschatz: Ergänze das passende Wort



1	Oft ist es gar nicht so einfach, sein Privatleben mit seinem Arbeitsleben in zu bringen .	
2	Eine gute Work-Life-Balance ist notwendig um eine gewisse aufrecht erhalten zu können.	Einklang
3	Für manche Leute ist das soziale Engagement ein Weg, um Energie zu	erschöpft
4	Manchmal weiß ich gar nicht, wo ich anfangen soll, weil ich so restlos bin.	Gleichgewicht Hut
5	Es gibt Tage, da bin ich wirklich völlig	Lebensqualitä
6	Oft weiß ich gar nicht, wie ich das alles unter einen bringen soll.	tanken überfordert
7	Es gibt Zeiten, da bin ich so aus dem gebracht, dass meine Lebensqualität wirklich beträchtlich sinkt.	vereinbaren
8	Meine Karriere ist mir wichtig, aber wenn ich sie mit meinem Privat- leben nicht mehr kann, muss sie hinten anstehen.	



Brief versus E-Mail



Du musstest als Schreibaufgabe in der Lektion einen Brief schreiben. Was würdest du anders machen, wenn du eine E-Mail schreiben würdest? In welchen Situationen ist es besser, einen Brief bzw. eine E-Mail zu schreiben? **Mache zwei Listen.**

Brief	E-Mail



9.

Lösungen

- **S. 6:** 1c; 2a; 3d; 4b
- **S. 7:** 1. Anrede, Namen; 2. Ausrufezeichen, groß; 3. Hauptteil; 4. gesprochenen; 5. Umgangssprache
- **S. 8:** 1e; 2a; 3f; 4b; 5d; 6c
- **S. 11:** Einleitungssätze: 1, 4, 5, 7
- **S. 12:** 1d; 2c; 3b; 4e; 5a
- **S. 24:** 1. Einklang; 2. Lebensqualität; 3. tanken; 4. überfordert; 5. erschöpft; 6. Hut; 7. Gleichgewicht; 8. vereinbaren



9.

Zusammenfassung

Layout von persönlichen Briefen

- handgeschrieben oder als E-Mail
- Datum und Ort kann man bei einem handgeschriebenen Brief hinzufügen
- Briefkopf oder Adresse inkludiert man normalerweise nicht

Schreibstil in persönlichen Briefen

- kurze Sätze
- viele Verben; wenige Substantive; viele Adjektive; Fremdwörter nur, wenn unbedingt nötig
- keine passiven Formulierungen; kein Konjunktiv
- aktive und positive Sprache

Wichtige Formeln und Phrasen

- Liebe, Lieber, ...; Hallo, Hi, ...
- Ich hoffe, es geht dir gut ...
- Liebe Grüße ...
- ... und eine feste Umarmung; ... und du schreibst mir bald





Wortschatz

etwas Ungewöhnliches

unterschiedliche Intimitätslevels

handgeschrieben

das Ausrufezeichen, -

die Umgangssprache (nur Sg.)

eine feste Umarmung





Notizen

